



Workshop zur Gestaltung von Schutzvereinbarungen

Webinar für Ihr Team!

Eine Kindeswohlgefährdung droht oder muss abgewendet werden? Die gewichtigen Anhaltspunkte bedürfen noch weiterer Klärung? Jetzt müssen verständliche und partizipative Schutzvereinbarungen gemeinsam mit Eltern erarbeitet werden.

Einheit 1: Von der Gefährdungseinschätzung zur Schutzvereinbarungen

Ziel: Die Grundhaltung und Grundlogik von Schutzvereinbarungen ist vermittelt.

- Inhalte:**
- Vorgehensweise: vom gewichtigen Anhaltspunkt zur Gefährdungseinschätzung zur Schutzvereinbarung
 - Klärung offener Fragen im Kinderschutz
 - Die Gefährdungsbereiche der Jugendhilfe und beispielhafte Indikatorenlisten
 - Checkliste für Standards von Aufträgen und Sicherstellungspflichten
 - Planung, Einleitung und Durchführung von kreativen und ressourcenorientierten Lösungen/Schutzmaßnahmen und Kontrollen

2.Einheit: Workshop: verständliche Schutzvereinbarungen mit Eltern schließen

Ziel: Die Erarbeitung von klaren sicherzustellenden Mindestzuständen nach fachlichen Standards, bezogen auf die vorhandenen Indikatoren aus den Gefährdungsbereichen der Jugendhilfe, ist trainiert.

- Inhalte:**
- Indikatoren gestützte Erarbeitung von Aufträgen und Sicherstellungspflichten anhand mitgebrachter Fallbeispiele
 - Arbeitshilfen für die Formulierung von Aufträgen zur Klärung oder Abwendung einer Kindeswohlgefährdung sowie von Sicherstellungspflichten
 - Wege der Beteiligung von Eltern im Widerstand
 - Beteiligung von Kinder und Jugendlichen bei Schutzvereinbarungen

Digitale Arbeitsformen/Methoden/Materialien:

- mediale Impulsreferate
- interaktive Videokonferenzen mit Gruppenarbeiten und Diskussionsforen zur Bearbeitung von Fragen und Fällen aus der Praxis der Teilnehmer/innen
- Live-Webinar mit kurzen Inputs und alltagstauglichen knappen Arbeitspapieren

Termine & Kosten: auf Anfrage

Rückfragen und Anfrage für ein geschlossenes Webinar für Ihr Team bitte an:

anmeldung@luettringhaus.info